

FamTrip des Bilderberg Bellevue Hotel Dresden

14. Bis 16. Oktober 2022

Deutschlands Top-Agenturen in Dresden zu Gast



Top Agenturen aus ganz Deutschland, unter anderem aus Hamburg, Berlin, Köln, Braunschweig und Schwäbisch Hall, die für Ihre Kunden Veranstaltungen jeglicher Art weltweit umsetzen – alle folgen sie der Einladung zum FamTrip des Bilderberg Bellevue Hotel Dresden.

Das Feedback vorweg: Die Anreise hat sich gelohnt und die „dufte Gruppe“ blickt auf ein programm- und erlebnisreiches Wochenende zurück.

Dresden wird häufig unter einem Blickwinkel betrachtet: als Stadt der Kultur und Kunst. Zurecht! Doch in die Welt zu tragen, dass diese großartige Stadt so viel mehr zu bieten hat und sich auch als Destination für große Events wie Tagungen, Konferenzen, Car-Launches, Firmenevents und Incentives bestens eignet, ist Herzensaufgabe der Dresdner Touristiker*innen.

Als ideale Möglichkeit dies zu erreichen, eignen sich FamTrips. So ist es das Ziel von Ellen Sattler und Markus Henrion, auch in diesem Jahr einen solchen zu veranstalten und Veranstaltungsplanende aus deutschen Event- und Kongressagenturen nach Dresden einzuladen. Den Fokus bei der Programmgestaltung legen beide daher sowohl auf Dresdens kulturellen und städtischen Facettenreichtum, als auch auf das Hotel und die vielfältigen Veranstaltungsmöglichkeiten, zu beleuchten.



Daher feilten sie, neben ihren täglichen Aufgaben, an einem kurzweiligen und sponsoring-basierten Programm für einen sehr exklusiven Teilnehmerkreis. Die zweieinhalb Tage stehen unter dem Leitgedanken „Nachhaltig – Vielfältig – Einzigartig“, um zu zeigen, was Dresden alles zu bieten hat.

Passend zum Motto, reisen die Teilnehmenden ausschließlich mit der Bahn an und erreichen, in kürzester Entfernung zum Bellevue, den Bahnhof Dresden Neustadt.

Vom reibungslosen Early-Check-In, über den persönlichen Gruß in Kreideschrift am Spiegel, bis hin zum Welcome-Kit (Give-Aways vom Hotel und der Dresden Marketing GmbH, sowie Infomaterial der beteiligten Unterstützer) ist eine runde Welcome-Experience geschaffen.

Nach kurzer „Anreise-Verschlaufpause“ findet das Kennenlernen der Gruppe in der Vinothek statt. Das privatisierte Kellergewölbe bietet in elegant-gemütlicher Atmosphäre beste Gelegenheit, auf die kommenden Tage einzustimmen. Die obligatorische Vorstellungsrunde wird unkonventioneller, indem die Teilnehmenden nicht sich, sondern ihr Gegenüber vorstellen.

So haben sie die Freude folgende Personen kennenzulernen:

Eine rennradfahrende „die Ärzte“ & St. Pauli Fanin (Wie gendert man eigentlich Fan?), den im Spreewald geborenen Hauptstädter und Hobby-Löter, eine ehemals selbstständige Mode- und Styleexpertin, eine Neu-Dresdnerin aus Berlin mit schwäbischen Wurzeln, den bis zum Sonnenaufgang feiernden Sportler und jetzigen Berliner, die Hipp-Hopp-tanzende kölsche Sizilianerin, eine schwäbische Fußballerin, die mittlerweile veranstaltungstechnisch „geile Buden macht“ und die handarbeitsbegeisterte Naturliebhaberin.

Da vergeht der Abend schnell und endet mit viel Lachen, lockeren Gesprächen und guten Drinks in Pöppelmanns Bar & Dine.



Am Samstagvormittag startet ein Doppeldeckerbus der **Stadtrundfahrt Dresden GmbH** vom Hotel zur kombinierten Stadt- und Locationtour. Ziel Nummer eins ist das **Eventwerk (Golden Door)** im „Industriegelände“. Nach einer Site Inspection mit dem Kulturdezernent geht's zurück zum Hotel. Doch statt auf dem kürzesten und schnellsten Weg, lenkt Busfahrer und Gästeführer Jens die Gruppe zunächst durch die Straßen und Gassen des künstlerisch-modernen und hippen Stadtteils „Neustadt“, wo man sich an manchen Stellen fragt: passt der Doppeldecker hier durch? Er passt durch. Und nachdem es über das Regierungsviertel erstmals auch „rüber“ in die Altstadt geht, erreicht der Bus pünktlich zum Mittag das Bellevue.

Dort erwartet die Eventplanenden eine Hausführung mit kulinarischen Lunch-Stationen und dem süßen Finale in einer der komfortablen Deluxe-Suiten. Zwischen den Gängen erhalten die Teilnehmenden natürlich umfangreiche Informationen zum Hotel und den vielfältigen Veranstaltungsmöglichkeiten. Auch findet sich Zeit über Projekte, welche bereits in Planung sind, individuell zu sprechen.



Wieder zurück im Doppeldecker geht es am frühen Nachmittag weiter auf der Erkundungstour durch das herbstliche Dresden. **Rudolf-Harbig-Stadion, LÖWENSAAL** und **Ostra-Dome/Ostra-Studios (First Class Concept GmbH)** werden eingehend inspiziert, die räumlichen Gegebenheiten diskutiert und die vielfältigen Möglichkeiten versucht zu visualisieren. Auf dem Weg an der Messe Dresden vorbei fällt das bunte Treiben des Herbstfest und die aktuelle Messe ins Auge, auch auf den Sportstätten des Ostrageheges tummelt sich das pure Leben.



Zurück im Bellevue bereitet sich jede*r im eigenen Zimmer auf den Abend vor. Das Stichwort ‚Pownap‘ macht die Runde.

Stilvoll in Schale geworfen, flanieren die Damen und Herren am Abend dann über die Augustusbrücke, immer im Blick die imposante Altstadt silhouette. Am Theaterplatz und der Semperoper vorbei geht es in den barocken **Zwinger**. Dort empfangen die Gastgeberinnen der **MSU Museen erleben GmbH** (und die **staatlichen Kunstsammlungen Dresden**, kurz **SKD**), in Begleitung von VIER Security-Guys, die Gesellschaft. Ein Teil in der weltbekannten Porzellansammlung ist exklusiv für das Dinner privatisiert. Vom Partner **Brähler** ins richtige Licht gesetzt und durch das **CongressTeam Dresden GmbH** mit hochwertigsten Dinner-Mobiliar ausgestattet, begeistert dieser prachtvolle Raum alle und lässt die Vorfreude auf den Abend steigen.

Das Catering, vom Bellevue organisiert und formvollendet präsentiert, kommt als Kombination zwischen Buffet und Menü daher und knüpft an die kulinarischen Momente des Vorabends an.



Unter dem Motto „Nachts im Museum“, rundet eine Führung zwischen Hauptgang und Dessert den Abend ab. Dank der anekdotenreichen Präsentation der Kunsthistorikerin, welche die Gruppe in fesselndem Blau durch die Ausstellung führte, ist die Aufmerksamkeit auch zu später Stunde noch ‚on point‘.

Völlig in den Bann gezogen, werden einige Exponate so eingehend betrachtet, dass doch aus Versehen mehrmals ein schrilles Sirenengeheul ausgelöst wird. Glücklicherweise gab es keinen Großalarm, sondern freundliches Lächeln der Museumswärter mit der Bitte, wieder ein Stück vom wertvollen „Weißen Gold“ zurückzutreten. So endet die Zeit im Zwinger mit interessanten Eindrücken und süßen Naschereien aus der Bellevue-Pâtisserie.



Mit Blick über die Elbe aufs nächtliche Bilderberg, Musik vom DJ und perfekt gemixte Drinks von den Profis hinter der Bar im **Kobalt Club Royal**, lässt man die Erlebnisse des Samstags Revue passieren. Und Dank des lauen Herbstwetters, lässt sich entspannt auf der Terrasse der Tag ausklingen und die Nacht nach dem Motto „So jung kommen wir nicht mehr zusammen!“ genießen.

Trotzdem oder vielleicht gerade aufgrund der kurzen Nacht, geht es am Sonntagvormittag gleich mit den E-Bikes von **Green Bike Dresden** los. Herrlicher Sonnenschein und die Turbo-Taste sind Programm, ebenso wie ein Stopp beim **Lingnerschloss**. Oben auf der Dachterrasse liegt einem die Elbe und die Stadt zu Füßen und so bietet sich ein schöner Moment zum Durchatmen.

Danach geht es nochmal aufs Rad, den Berg runter und an der Elbe, unterhalb der Weinhänge entlang, nach Pillnitz. Eine perfekte Kulisse als Abschluss der Tour. Nach der Devise „die Reise ist das Ziel“, ist der Gedanke des Ausflugs zum einen Entschleunigung und sportliche Betätigung zu bieten, zum anderen die Weitläufigkeit und das grüne Dresden zu präsentieren.

Ebenso soll den Veranstaltungsprofis Inspiration für mögliche Rahmenprogramme mit Aktivcharakter gegeben werden.

Dank des **Dresdner Chauffeur Service 8x8 GmbH** kommen die Radler in den Genuss eines nachhaltigen Transfers. Im E-Van geht es zurück ins Zentrum (die Bikes kommen durch freundliche Unterstützung der Aktiv- und Gruppenreisen Spezialisten von **AugustusTours** wieder zurück). Diesmal wird auf der gegenüberliegenden Elbseite entlang gefahren, so dass man bei dem Blick auf die drei Elbschlösser mit ihren bunten Weinhängen den Ausflug noch einmal Revue passieren lassen kann.

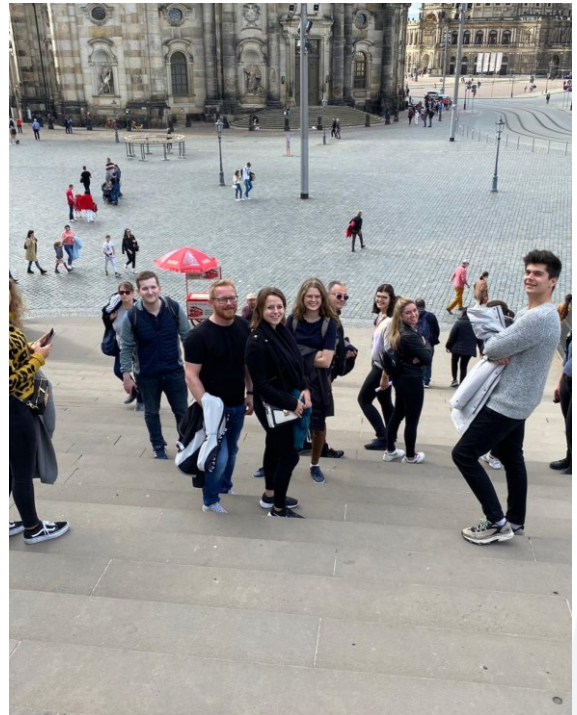
Francescos Team vom Restaurant **Rosengarten** verköstigt alle vorzüglich mit einem leichten mediterranen Menü. Hervorragend passt nicht nur das milde Herbstwetter dazu, auch der süße Duft der blühenden Rosen verleiht dem Ambiente einzigartige Klasse. Dabei sorgt der aus Sizilien stammende Gastgeber für beste Unterhaltung und ist allen auf Anhieb sympathisch.



Zum letzten Programmpunkt geht es im E-Van hinüber in die Altstadt. Ziel: das Albertinum und das Dresdner Residenzschloss. Mit der Galerie Neue Meister, der Gemäldegalerie Alte Meister, dem Grünen Gewölbe und den königlichen Paraderäumen, befinden sich hier nicht nur Museen von Weltruf, sondern auch besondere und vor allem beeindruckende Eventlocations. So bieten die **SKD Staatliche Kunstsammlungen Dresden** zwischen den Exponaten viel Platz für außergewöhnliche Events mit inkludierten exklusiven Museumsführungen.

Auf dem Spaziergang vom Albertinum zum Schloss geht es vorbei an der „Zitronenpresse“ (für alle Nicht-Dresdner: die Akademie der bildenden Künste) über das Terrassenufer, an der katholischen Hofkirche vorbei, quer durch die historische Altstadt. Ein guter Moment für die Teilnehmenden, nochmals die Kompaktheit dieser „Stadt der kurzen Wege“ und die historische Pracht zu erleben.

So endet, in der Lobby des Bellevue, an diesem Sonntagnachmittag ein ereignisreicher FamTrip und die Teilnehmenden machen sich mit einer Vielzahl an Impressionen und einer Provianttüte auf den Heimweg.



Mit freundlicher Unterstützung von **Kreisel Charter Service Dresden** werden die Eventagent*innen samt Gepäck – das irgendwie am Wochenende gewachsen sein muss – komfortabel zum Bahnhof gebracht. Auch Dresden zeigt sich zum Abschluss mit einem malerischen Sonnenuntergang nochmals von seiner besten Seite. Schön war's.

Team Sattler und Henrion sind sich einig, auch wenn Sie unterschiedliche Worte finden:

Das Wochenende war eine Verkettung von Highlights, tollen Momenten und kurzweiligen Programmpunkten. Ein Wochenende voller für-sich-sprechender Eindrücke, Bilder und erfrischender Inspiration.

Ein abschließender, herzlicher Dank gilt all den Hotelmitarbeitenden und den Partnern und Unterstützern, ohne die ein solches Programm nicht zu gestalten und umzusetzen gewesen wäre. Es zeigt sich hier exemplarisch, wie wichtig ein Miteinander im Destinationsmarketing ist.

Für das Bellevue-Team steht fest, auch im nächsten Jahr wird es mindestens einen FamTrip geben.

